

21. Ausgabe
Dezember 2015

SeeViertel-Zeitung

Das bunte Stadtteilmagazin für Jung und Alt



www.seeviertel.de





Editorial

*Liebe Leser,
viele Bewohner warten schon mit Ungeduld auf die 21. Ausgabe der SeeViertel Zeitung. Nun ist es soweit! Sie haben sie in Ihren Händen. Hauptaugenmerk in dieser Ausgabe sind die schönen Rückblicke, die in der normalen Presse kaum Beachtung finden.
Ein weiterer Punkt sind die Flüchtlinge, die in unserer Stadt Aufnahme gefunden haben. Wir halten es für wichtig, Sie darüber zu informieren, wie Institutionen aus dem Viertel Flüchtlingshilfe anbieten.
Haben Sie auch weiterhin viel Spaß und Freude beim Lesen der SeeViertel - Zeitung.
In diesem Sinne wünsche ich all unseren Bewohnern, inner - und außerhalb des Viertels ein frohes und gesundes Weihnachtsfest, sowie ein gutes Jahr 2016.*



Ihr Eduard Obarski



Wandmalerei Familienzentrum St. Elisabeth, Kaffee KiSt.E.

Impressum

Herausgeber:
Referat Stadtumbau und Soziale Stadt

Auflage: 4500 Stück

Redaktion:

Eduard Obarski
Tel.: 05341-1862522
mobil: 0178-348 1498
foto-obarski@t-online.de

Gestaltungskonzept - Layout- Fotos - Texte:

Eduard Obarski
Sabine Naats
Jenny Nemet
Eike Bunzenthall
Reinhold Jenders
Karsten Schröder
Volker Trautmann

Titelbild: Eduard Obarski



Redaktionsadresse: Artfotografie Eduard Obarski
Stromtal 27
38226 Salzgitter

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- 2 Editorial
- 3 Förderpreis Rotary Club
Neue Koordinatorin im Familienzentrum
St. Markus
- 4 Stadtumbau SeeViertel
Seeweg wird neu gestaltet
- 5 Neue Balkone im Viertel
Munte - Immobilien / Gehwege
- 6 Radfahrkurs für syrische Frauen
Eva Cikh aus Syrien
- 7 Flüchtlingshilfe
Paten gesucht
- 8 Kunst im Kaffee Ki.St.E.
- 9 „Deutsch reden“
- 10 Bürgerfrühstück im SeeViertel
- 11 Projekt „Brücken bauen“
- 12 Neues im Viertel
Nebelfucht / Riesentrapp - Jetzt Einbahnstr.
Halloween im Hally Gally - Pizzeria da Lucia
- 13 Mirgas Bistro und Restaurant
News Café unter neuer Bewirtung
Nail & Beauty by Karo
Bestattungen Matthias Fischer
- 14/15 Frühlingsfest im SeeViertel
- 16 Ein Sommer im SeeViertel
- 17 Ferienprogramm in Bildern
- 18 SeeViertel Treff - Angebote
Senioren Café einmal anders
- 19 Probeessen im SeeViertel Treff
„Jugend stärken im Quartier“
Was wünschen sich Jugendliche
für das SeeViertel?
- 20 Einschulung Grundschule Am See
Einschulung Grundschule St. Michael
- 21 50 Jahr Feier Grundschule Am See
- 22/23 „Einst und Jetzt“ Die Goetheschule



Walter's

Kiosk & Backshop

Bernd Walter
Inhaber

Riesentrapp 8
38226 Salzgitter
Telefon 01 70 / 443 56 73
E-Mail walters.backshop@web.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag
5.30 - 21.00Uhr

Samstag u. Sonntag
7.00 - 21.00 Uhr

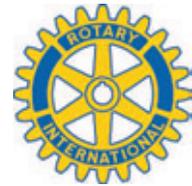
Förderpreis des Rotary Clubs für Tablo Akram

Den 29. Juni 2015 wird Tablo Akram so schnell nicht vergessen. Der Präsident des Rotary Clubs „Salzgitter - Wolfenbüttel - Vorharz“ Kurt Fontheim sprach Tablos Namen aus. Sie erhielt vom Rotary Club den Hauptpreis für herausragende ehrenamtliche Tätigkeit in der Hausaufgabenbetreuung im SeeViertel Treff. Die 14 jährige wurde für ihre Arbeit mit Kindern, die überwiegend einen Migrationshintergrund haben, ausgezeichnet. Der Förderpreis in Höhe von 2000 Euro wurde Tablo Akram und dem SeeViertel Treff zugesprochen.



Jährlich werden vom Rotary Club insgesamt 4000 Euro Förderpreise an ehrenamtliche Mitarbeiter und deren Institutionen vergeben.

SeeViertel-Treff



Sabine Naats, die auch die Bewerbung für den Förderpreis an den Rotary Club stellte, freut sich gemeinsam mit Tablo über die Ehrung.

Fotos: Eduard Obarski

Neue Koordinatorin im Familienzentrum St. Markus



Hallo,
ich bin Jenny Nemet, Sozialpädagogin, 33 Jahre alt, Mutter von zwei Kindern 4 und 2 Jahre alt. Und seit dem 1. November neue Mitarbeiterin im Familienzentrum St. Markus. Dort arbeite ich als „Koordinatorin“. Antreffen können Sie mich in der Kindertagesstätte St. Markus am See.

Meine Aufgaben bestehen unter anderem in der Öffnung des Familienzentrums für Familien in der Umgebung, Gemeindegliedern und allen Interessierten. Es werden Angebote mit Unterstützung der Mitarbeiter der Kita, der Gemeinde und anderen sozialen Einrichtungen z.B. zum Thema Kind, Familie und Gesundheit stattfinden.

Ich freue mich auf eine schöne Zeit.

Jenny Nemet

Jenny Nemet mit Susanne Erdmann (Kita- Leitung St. Markus)

Der Seeweg wird zwischen Kattowitzer Straße und Abzweig zur Goethestraße erneuert.

Gut 2 Jahre ist es her, dass sich im Rahmen des Stadtumbaus SeeViertel in einer umfangreichen Beteiligungsaktion Bewohner des SeeViertels unter dem Motto ‚Identitäten im SeeViertel‘ Gedanken und Vorschläge zur Umgestaltung des Seeweges zwischen Rathaus Lebenstedt im Westen, Kattowitzer Straße im Osten und Neißestraße im Norden gemacht haben.

Ziel der Planung ist neben der Schaffung von multifunktional nutzbaren und gestalterisch hochwertigen Freiflächen die Verbesserung der fußläufigen und fahrradfreundlichen Erschließung sowie die Stärkung der Verbindung zwischen Salzgitter See, SeeViertel und Lebenstedt-City.

Als positives Beispiel dient hier der ebenfalls im Rahmen des Stadtumbaus umgestaltete Bereich westlich der Kattowitzer Straße in Richtung Salzgitter See.

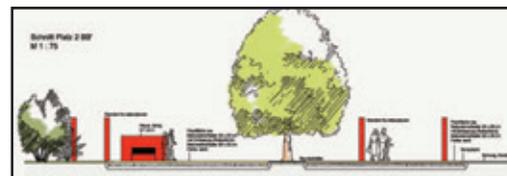
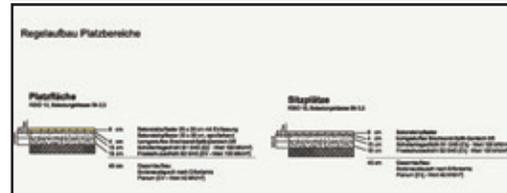
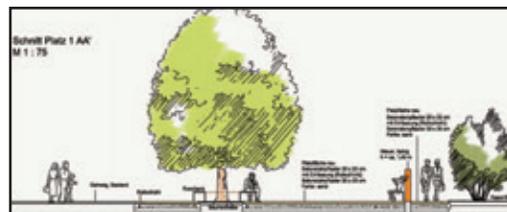
Dieser auch ehemals unattraktive Wege- und Freiraumbereich erfreut sich seit seiner Umgestaltung großer Beliebtheit und wird intensiv genutzt.

Herausgekommen ist eine Gesamtplanung für diesen Bereich, der nun in einem 1. Bauabschnitt umgesetzt werden soll. Der Ortsrat Nord, sowie der Planungs- und Bauausschuss haben hierzu bereits ihre Zustimmung gegeben, im Laufe des Dezembers berät dann abschließend der Rat der Stadt Salzgitter. Einen positiven Beschluss im Rat vorausgesetzt, wird dann über den Winter die Entwurfsplanung verfeinert. Anfang 2016 beginnt die Erneuerungsmaßnahme mit der Reduzierung der verwachsenen Strauch- und Heckenbereiche entlang des Weges, der von den Bewohnern als eines der Probleme bezüglich der ‚Enge‘ des Weges angegeben wurde.

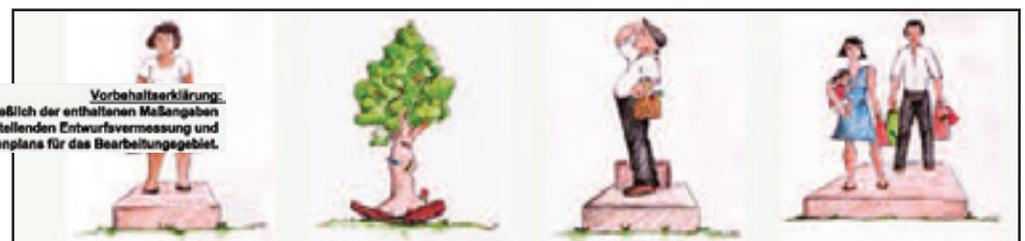
Im Frühjahr 2016 beginnt dann die eigentliche Bau- bzw. Erneuerungsmaßnahme. Die Planung sieht entlang des Seewegs die punktuelle Schaffung attraktiver Spiel- und Aufenthaltsangebote vor. Die Wegeabzweigungen werden als Platzräume gestaltet, an welche die weiterführenden Wege anschließen. Diese Platzflächen werden durch Sitzmöglichkeiten, gestalterische Elemente, Kunstobjekte und attraktive Pflanzen gestaltet. Der Weg wird erneuert und der gesamte Bereich wird sich von einem engen Weg in eine ‚offene Parklandschaft‘ verändern.

Karsten Schröder

Skizze für die Umgestaltung des Seewegs zwischen Kattowitzer Straße und Abzweig zur Goethestraße erstellt von der Planungsgruppe 91 als Planverfasser für dieses Projekt.



Vorbehaltserklärung:
Die Aufstellung des Entwurfs einschließlich der enthaltenen Maßangaben erfolgt unter dem Vorbehalt einer zu erstellenden Entwurfsvermessung und der Aufstellung eines Trassensummenplans für das Bearbeitungsgebiet.





Neue Balkone im Stromtal

Noch vor Einsetzen der winterlichen Temperaturen wurden die Arbeiten an den Balkonen am Stromtal 13 bis 19 fertiggestellt. Die Vergrößerung mit Verglasung der Balkone geschah in zwei Bauabschnitten. Die Arbeiten am Gebäude Stromtal 17 bis 19 wurden bereits letztes Jahr vollendet, 11 und 13 wurden Ende Oktober dieses Jahres fertiggestellt.



Insgesamt wurden entlang der Kattowitzer Straße 40 private Eigentümer mit Mitteln vom Projekt **Stadtumbau SeeViertel** gefördert. Von den vierzig genehmigten Anträgen wurden bereits 24 Baumaßnahmen umgesetzt. Ebenso wurden im Gebäude der EFB neue Fenster mit Mitteln vom Stadtumbau SeeViertel gefördert.

Beiträge, Fotos: Eduard Obarski

Munte – Immobilien



Querweg von der Kattowitzer Straße in Richtung Christian-Willmer-Straße

Vorher



Nachher

Gefördert durch Stadtumbau SeeViertel

Nach Fertigstellung der Rohrarbeiten durch die WEVG wurden alle Gehwege in Abschnitt VII saniert. Der Querweg von der Kattowitzer Straße in Richtung Christian-Willmer-Straße wurde barrierefrei angelegt, so dass er auch für ältere Menschen mit Gehhilfen ohne Schwierigkeiten begehbar ist. Zum Verweilen



3 Zimmer
Top modernisiert

Reichenberger Str. 47, 3 Zimmer mit ca. 79 m², 1. OG, große Dusche und Radio im Bad, Gäste-WC, Wohn-, Schlaf- und Arbeitszimmer mit Designbodenbelag in Holzoptik, mit Südbalkon, Bj. 1993, Gaszentralheizung, KM 480,00 € + NK + KT V: 122 kWh/(m²*a)



3 Zimmer
Mediterraner Flair

Kieselgrund 4, 3 Zimmer, ca. 72 m², im 4. OG mit Aufzug und Balkon, Flur, Wannenbad u. Küche mit Terrakotta-Fliesen, übrige Zimmer mit Laminat, Bj. 1962, Gaszentralheizung, KM 405,00 € + NK + KT V: 108 kWh/(m²*a)



4 Zimmer
in ruhiger Lage

Sudermannstr. 19, ca. 76 m² mit Durchgangszimmer, im 3. OG, Bad mit Wanne, mit Balkon/Wintergarten, Wände in Raufaser weiß, Bodenbelag mit Linoleum, Bj. 1959, Gaszentralheizung, KM 425,00 € + NK + KT V: 96 kWh/(m²*a)

- VERKAUF

- VERWALTUNG

- VERMIETUNG

- PROJEKTENTWICKLUNG



MUNTE
IMMOBILIEN



Eugen Gutak
Fon 05341-294412
gutak@munte-immobilien.de
www.munte-immobilien.de

Radfahrkurs für syrische Frauen



Im Hintergrund Sabine Naats (Leiterin See Viertel Treff) mit Trainerinnen und den syrischen Frauen

In vielen islamischen Staaten wird es nicht gern gesehen, wenn Frauen sich auf ein Rad setzten. Umso mehr Freude macht es ihnen sich hier bei uns ganz ohne religiöse Zwänge auf diese Fortbewegungsmittel zu setzten.

So wurde ein Radfahrkurs für syrische Frauen, der von von Sabine Naats und Claudia Wald organi-

siert. Mit Spendengeldern wurde der Kurs, an dem 8 Frauen teilnahmen, finanziert. Geübt wurde im Diakonie Treff Fredenberg. Helfer, die den Frauen den sicheren Umgang mit dem Gefährt vermitteln, fanden sich auch schnell. Mit zwei Praktikantinnen der Diakonie und zwei ehrenamtlichen Trainerinnen startete das Projekt.

Zum Ende der Schulung wurde von der Polizei die Radfahrprüfung abgenommen. Alle teilnehmenden Frauen haben die Prüfung erfolgreich bestanden.

Beiträge Eduard Obarski

Ein Jahr in Salzgitter – Eeva Cikh aus Syrien



Eeva Cikh mit Tochter Maya

Eeva Cikh, eine Frau die alles daran setzt hier bei uns zu „ihrem alten Leben“ zurück zu finden. Bis dahin ist es allerdings noch ein bürokratisch weiter Weg. Ihr Studium als Architektin wird hier nicht anerkannt. Den Abschluss zum Bachelor muss sie in Hannover nachholen. Ihr Führerschein war in Deutschland nur 6 Monate gültig und muss nun paradoxerweise neu gemacht werden.

Wie eine Zusammenführung mit ihrem Ehemann zustande kommen kann ist auch noch ungeklärt.

Wie ich Eeva Chikh aber erlebe, mit welchem Enthusiasmus sie die deutsche Sprache lernt, sich unter Menschen mischt, um am deutschen Alltag teilzunehmen, sich künstlerisch betätigt und versucht unsere Kultur als einen Teil ihrer anzunehmen, bin ich mir sicher, dass sie auch bald bei uns zu ihrem alten Leben finden wird.

Dass der Weg für sie bei uns geebnet ist – daran glaubt sie fest. Schon wegen Tochter Maya, die Siebenjährige besucht die 2. Klasse der Grundschule und dem dreizehnjährigen Mohamad, der die 7. Klasse der Realschule besucht, denen sie ein Leben ohne Hass und Krieg ermöglichen will. Ihrem Bleiberecht wurde jetzt zugestimmt, so dass sie sich ganz auf ihren Berufsweg konzentrieren kann. Zur Zeit absolviert Eeva Cikh ein Praktikum in einem Architekturbüro in Braunschweig.

Wir können Eeva Cikh und ihrer Familie nur wünschen, dass all ihre Träume und Wünsche in Erfüllung gehen.

Flüchtlingshilfe

In erster Linie brauchen die Neuankömmlinge Sprachkenntnisse.

Beiträge Reinhold Jenders

Gleich in der Erstunterkunft in Braunschweig erhalten sie die ersten Stunden eines Deutschunterrichts. Aus der Unterkunft Nord-Süd-Straße in Salzgitter werden sie sehr schnell weiterverteilt in Wohnungen.

Es gibt Deutschkurse in Kirchengemeinden oder Stadtteiltreffs. Das sind meist nur wenige Stunden pro Woche.

Finanziert durch die Stadt Salzgitter gibt es 12-wöchige Start Kurse, bei denen es sowohl um das Erlernen der deutschen Sprache als auch der Kultur geht.

Die „richtigen“, mehrmonatigen Kurse, bei denen die Teilnehmenden das wichtige A 1 Zertifikat erhalten, werden nur über die VHS angeboten. **Hier ist großer Bedarf.**

In der Ev. Familien-Bildungsstätte in Lebenstedt hat jetzt der 3. 12-wöchige Kurs begonnen, bei der kath. Familien-Bildungsstätte in SZ- Bad der Zweite. In der EFB wird für Teilnehmer mit entsprechenden Kenntnissen anschließend an die 12 Wochen noch drei Mal pro Woche jeweils eine Stunde durch Ehrenamtliche angeboten.

Paten gesucht! Selbst aktiv werden für Flüchtlinge!

Wir erleben zur Zeit eine Welle von Hilfsbereitschaft für Flüchtlinge. In Salzgitter wird durch die Stadt, Kirchengemeinden und Wohlfahrtsverbände, sowie von Bürgerinnen und Bürger viel gemacht.

Bei etlichen alltäglichen Problemen brauchen die Flüchtlinge jemanden, der sie stundenweise unterstützt. Hierfür baut die Ev. Familien-Bildungsstätte ein Patenprogramm auf, in dem Sie sich engagieren können. Es werden ehrenamtliche Helfer gesucht, die einem Flüchtling im Rahmen von 1-2 Stunden die Woche zur Seite stehen um ihm zu einem guten Start in ein Leben in unserer Gesellschaft zu helfen. Dazu gehört zum Beispiel, bei amtlichen Schreiben zu unterstützen, zu helfen, den Ort näher kennenzulernen, bei Fragen zur Wohnung, zum Kindergarten oder Schule zu helfen, zu zeigen wie man beispielsweise einen Arzttermin macht oder wo man Kleidung oder Essen kaufen kann.

Die Fahrtkosten und sonstige Ausgaben werden erstattet. Wenn es Ihnen wichtig ist, mit einer bestimmten Altersgruppe oder Geschlecht zusammen zu arbeiten, dann geben Sie das bitte an.

(Alleinstehende Männer sind in der Überzahl).

Voraussetzung, um als Pate tätig zu werden ist, dass Sie bereit sind, sich auf fremde Kulturen einzulassen, Englische Sprachkenntnisse auf Anfängerniveau haben und einmal im Monat Zeit für ein Treffen zum Austausch und zum Klären von möglichen Fragen oder Problemen haben. (Diese Treffen ersetzen die Eingangs-Schulung). Durch dieses Patenprogramm haben Sie nun auch die Chance Flüchtlingen aktiv zu helfen.

Bei Rückfragen oder Interesse wenden Sie sich bitte an:

Reinhold Jenders, Ev. Familien-Bildungsstätte,

Tel.: 05341 836 33 11



Im Alltag helfen - ob beim Ausfüllen von Anträgen oder auch nur als Wegbegleiter in den Supermarkt. Paten unterstützen in vielen Lebenslagen.



Hammer

... weil ich schöner wohnen will!

Theodor-Heuss-Straße 65-67
38228 Salzgitter
Telefon: 05341-53809

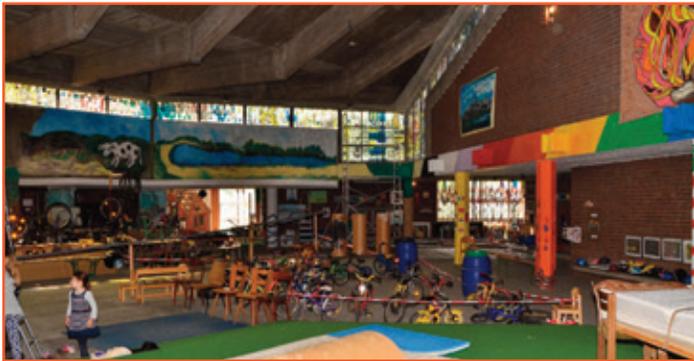
Teppichböden • Teppiche • Parkett • Kork • Laminat
Farben • Tapeten • Badausstattung
Gardinen • Sonnenschutz • Bettwaren • Matratzen

Kunst im Kaffee Ki.St.E



Dank der großzügigen und freundlichen Unterstützung der Bürgerstiftung Salzgitter, haben die Künstler einen sehr großen Teil unserer Wände mit Kunst und Bildern versehen. Sofort ist allen Menschen die in unserem FamilienZentrum St.Elisabeth ein und ausgehen die Farbe und die Freundlichkeit aufgefallen, ja regelrecht ins Auge gesprungen, welche nun von dem Gemäuer der ehemaligen Elisabeth-Kirche ausgeht !

Die entstandenen Motive zeigen unser FamilienZentrum in ihrer Lage und Einbettung im SeeViertel, in der Stadt Salzgitter-Lebenstedt, sowie in der Region.



Links der neue Penny - Markt, daneben die Stahlwerke mit seinen Schornsteinen, rechts ein Blick zum Brocken.



Naive Darstellung der Lichtenberge mit Salgittersee

Bedanken möchten wir uns in erster Linie bei allen mitwirkenden Künstlern, ohne deren Kreativität, Geschick und handwerkliches Können, deren Leidenschaft dies alles so zu ersinnen und zu verfolgen niemals hätte entstehen können !! In gleichem Maße soll dieser Dank und diese Anerkennung allen Helfern gelten ohne deren Unterstützung bei weitem nicht so schnell und hilfreich Farben gemischt worden wären, das Gerüst umgebaut oder vorbereitende Streifarbeiten ausgeführt worden wären.

Besonderen Dank möchten wir an die Bürgerstiftung richten und formulieren, sich unserer Idee, unseres Projektes „Kunst in der Ki.St.E“ angenommen zu haben, dieses als förderungswürdig eingestuft zu haben und uns dann hier mit 1000,- Euro unterstützt zu haben.

Schließlich gilt es dann Frau Wilma Klein „Danke sehr ... !“ zu sagen ! Sie ist als Künstlerin und zentrale Figur in diesem Projekt aktiv gewesen, hat vieles gesteuert und geleitet und so im mehrfachen Sinne vieles entstehen lassen.



Beginn der Wandmalereien, Wilma und Eike auf dem Gerüst in der ehemaligen Kirche.

Foto: Ki.St.E

Volker Trautmann

Vielen Dank – sagt das Team des katholischen FamilienZentrums St.Elisabeth

„Deutsch reden“ mit Eike Bunzenthal

Durch die regelmäßigen Treffen der syrischen Frauen im SeeViertel Treff bekam ich den ersten Kontakt zu den Flüchtlingen. Ich habe mehrere Male an diesen Treffen teilgenommen, als einige Frauen mich ansprachen, ob ich nicht regelmäßig mit ihnen Alltagsdeutsch sprechen wollte.



v.l. Herr Gieselmann und seine Schwester, Gina, Wilma, Noura, Eeva, Josef, Helmut, Frau Gieselmann, Anna-Lena

Seit dem 28.06.2015 bietet Ouiem Sprechtraining "Deutsch reden" jeden Montag von 10.00 - 12.00 Uhr an und unterstützt so den Gesprächskreis von Eike Bunzenthal

Ich stimmte sofort zu und wir treffen uns ab dem 16.06.2015 regelmäßig jeden Dienstag von 10.00 - 12.00 Uhr in einem Raum des Familienzentrums St. Elisabeth.

Es ist ein ungezwungenes lockeres Sprechen miteinander bei Kaffee und Gebäck und der Spaß kommt auch nicht zu kurz. Mittlerweile hat sich unser Gesprächskreis weiter vergrößert durch Eihab und Ahmed und Fatima mit Schwester und Ehemann.

Eike Bunzenthal

Fahrradwerkstatt im Familienzentrum St. Elisabeth

Text u. Fotos E. Obarski

Seit geraumer Zeit werden im Familienzentrum St. Elisabeth (in der ehemaligen Kirche) Fahrräder instandgesetzt. Ältere Bewohner, Kinder und nicht ganz so versierte Personen können ihr Rad in der Werkstatt sehr kostengünstig (gegen kleine Spende) reparieren lassen.

Ahmad unser Radmonteur nimmt sich jeglicher Radproblemen gern an. Falls Sie noch ein gebrauchtes Rad im Keller stehen haben und es nicht mehr benötigen, können Sie es gern in der Werkstatt abgeben. Sie werden instand gesetzt und an Bedürftige weitergegeben.



Ahmad Hssino repariert ehrenamtlich Fahrräder im FamilienZentrum St. Elisabeth.

**Wohlfühlen von Fuß bis Kopf -
Fußpflege und Gesichtskosmetik
für Sie und Ihn**

Fußpflegestudio
Inh. Andrea Rabenstein

Fuss Fit
Neue Rufnummer
(05341) 2 84 01 06

Gesemannstraße 11 38226 Salzgitter

Hörgeräte - B. Kress
Seit 30 Jahre Hörgeräteakustik

38226 SZ-Lebenstedt
Chemnitzer Str. 6
Tel. 05341/40 16 16 Fax 40 16 10

**Besser hören,
besser leben**

Wir machen auch Hausbesuche
Mobil 0171 52 59 620



Bürgerfrühstück im See Viertel

Seit 2012 wird im See Viertel jedes Jahr regelmäßig ein Bürgerfrühstück veranstaltet. Susanne Erdmann hatte die Idee aus Anlass zur Interkulturellen Woche ein Bürgerfrühstück zu veranstalten. In den ersten Jahren traf man sich „Unter ´m Zelt“ am Riesenrapp. Dieses Jahr gesellte man sich im Familienzentrum St. Elisabeth an der Neißestraße zusammen.



An einer reich gedeckten Frühstückstafel macht es doppelt so viel Spaß mit Freunden und Bekannten so richtig zu schlemmen.

Volker Trautmann, der bis dahin Koordinator im Familienzentrum St. Elisabeth war, sorgte für eine gemütliche Atmosphäre vor der Kirche. Der Zulauf an diesem Tag war leider eher bescheiden. Woran es lag, wir können nur spekulieren. Vielleicht sind die großen kommerziellen Veranstaltungen in der City, wie der Bauernmarkt oder Autobörse interessanter als ein gemütliches Beisammensein mit netten Gesprächen.

Diejenigen die da waren, genossen bei schönstem Wetter das Frühstück im Freien. Alle freuen sich jetzt schon auf das nächste Jahr.



Ist das nicht schön! Ohne Stress und Hektik die Sonnenstrahlen genießen



Wilma Klein zeigt ein mit Graffiti-Symbolen bemaltes Shirt den Gästen beim Bürgerfrühstück.

Auch Yasin aus dem See Viertel Treff und Irmela Carmen Dönitz aus der Markusgemeinde führen ein anregendes Gespräch.



**100 % Ökostrom –
Salzgitter | NaturWatt® Strom**

Denn hier spielt die Musik – mit sauberer Energie für Ihr Zuhause!
Jetzt wechseln: 05341/408-111



Wasser und Energie von Ihrer WEVG. www.wevg.com



Artfotografie Eduard Obarski

Ihr **See Viertel** Fotograf

Fotoreportagen • Hochzeits, Schul- und Kindergartenfotografie
05341 - 1862522 • foto-obarski@t-online.de

FLEISCHEREI & PARTYSERVICE

ROHR

Gesemannstr. 9 ~ 38226 Salzgitter

Tel. 05341.42779 ~ Fax 05341.401058

www.fleischerei-rohr.de

Ein Kaufszentrum

See Viertel Gesemannstraße

Projekt „Brücken bauen“

Zum 4. Mal waren Mitarbeiter des Volkswagen Konzerns aus Salzgitter am 24.9. aktiv im SeeViertel im Einsatz, um einen von Bürgern geäußerten Wunsch eine rustikale Sitzgelegenheit im SeeViertel zu errichten.

Beitrag, Fotos: Eduard Obarski



Von links: Sandra Brennenstuhl, Melanie, Detlef Timm, Achim Miers, Rolf Krüger, Andreas Marx, Ralf Donnay, Sabine Naats, Kai-Uwe Lüdtkke, Sven-Thomas Munte, Petra Behrens-Schröter und Dr. Stefan Hock

Ein Gruppenbild nach getaner Arbeit gehört eben so dazu wie das Verköstigen der Handwerker mit frisch belegten Brötchen, serviert von Yasin.

Dem Wunsch wurde entsprochen und eine Sitzlandschaft mit zwei Tischen unterschiedlicher Höhe, sowie zwei Sitzbänken mit vier Hockern aus massivem, witterungsbeständigem Holz installiert. Die Ruhezone wurde direkt neben der Schlange „Ka“ in der Nähe des Bolzplatzes aufgebaut. Sechs Mitarbeiter der Abteilung Instandhaltung und Werk-

technik bauten bei schönstem Herbstwetter in nur fünf Stunden diesen schönen „Generations Picknick Platz“. Unterstützt wurde das Projekt von Tischlermeister Kai-Uwe Lüdtkke, der alle Holzarbeiten zu Sonderkonditionen im Vorfeld fertigte, so dass die VW - Mitarbeiter nur noch die vorgefertigten Elemente montieren mussten.

Nach getaner Arbeit wurde zu einem deftigen Mittagstisch im SeeViertel Treff geladen. Nach netten Gesprächen und einem großen Dankeschön von Sabine Naats, das sich an alle Beteiligten des Projekts richtete, wurde auch schon „Tschüss und bis zum nächsten Mal“, gesagt.

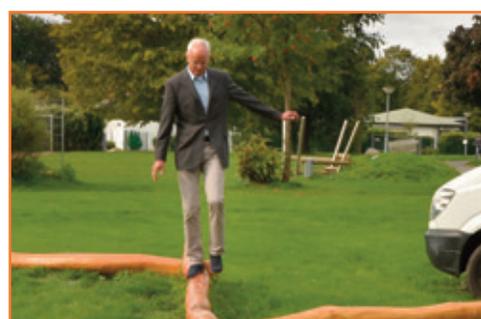


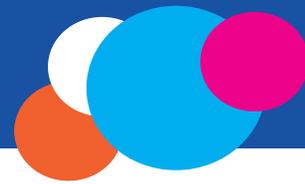
Immer wieder schön anzusehen, drei Personen arbeiten, einige diskutieren und andere schauen dem Geschehen einfach nur gespannt zu.



Bild links: Freuen sich über ein weiteres Schmuckstück im SeeViertel: Dr Hock, Petra Behrens-Schröter, Sven-Thomas Munte und Sabine Naats.

Bild rechts: Sven-Thomas Munte musste den Balanceakt auf der Schlange unbedingt nachholen.





Nebelflucht ~ Riesentrapp jetzt Einbahnstraße

Voraussichtlich werden Mitte Dezember alle Sanierungsarbeiten am Trinkwassernetz in den Bereichen Nebelflucht und Riesentrapp beendet sein.

Während der Arbeiten waren Nebelflucht und Riesentrapp zur Einbahnstraße deklariert.

Auf Wunsch vieler Anlieger wird diese Regelung beibehalten. Durch diese Maßnahme werden nach Fertigstellung der Arbeiten automatisch mehr Parkmöglichkeiten geschaffen, da in Fahrtrichtung auf beiden Seiten

geparkt werden darf. Radfahrer sind von dieser Regelung ausgenommen und dürfen weiterhin die Straßen in beide Richtungen nutzen.

An der Einfahrt zum Riesentrapp beginnt die verkehrsberuhigte Zone mit Tempo 30.

Viele Anwohner und Eltern mit Kindern beklagen jedoch, dass

sich kaum jemand an dieses Limit hält und beide Straßen als Rennstrecke nutzen.



Bitte denken Sie daran! Stromtal und Riesentrapp sind mit Tempo 30 verkehrsberuhigte Zonen!



Halloween im Hally Gally

26 Kinder und 6 Begleiter aus dem SeeViertel verbrachten mit Spiel und Spaß einen Nachmittag im Indoorspielplatz Hally Gally in Lebenstedt.



Der Eintritt der Kinder und Begleiter wurde vom Haus gesponsert, so dass es doppelt so viel Freude machte, Halloween zu feiern.

Fotos: SeeViertel Treff



Bereit fürs Hally Gally, unsere Schreckgespenster aus dem SeeViertel

Pizzeria Da Lucia

Tel.: 05341-186565

Auch im Wilhelm-Kunze-Ring fand ein Wechsel der kulinarischen Genüsse statt.

Vor einigen Jahren war es die Weibervirtschaft, danach Korfus Taverne. Ab Sommer dieses Jahres können Sie sich in der Pizzeria „Da Lucia“ mit Riesenpizzen verwöhnen lassen.

Der Flachbau wird seit 1958 für gastronomische Zwecke genutzt, erstmalig als Feldschlösschen Eck, das bis in die 70er Jahre Bestand hatte.





Mirga's Bistro und Restaurant

Tel.: 05341- 1868086



Miroslaw und Eva Mirga erfüllten sich mit dem Lokal einen Traum.

gewählten und frischen Zutaten a la Carte für die Gäste zu. Neffe Kamil bedient ebenso wie Eva die Gäste. Rundum ein gemütliches Lokal mit familiärer Atmosphäre.

Gern richtet Familie Mirga auch ihre private Feier wie Konfirmation, Taufe, Verlobung oder Hochzeit aus.

Schnell fand sich ein neuer Betreiber für das ehemalige „Schmidts Café & Steakhouse“.

Familie Mirga übernahm das Lokal im Mai 2015 und machte es zu einem Bistro & Restaurant mit deutscher Küche. Schmackhafte Gerichte wie Schnitzel, Steaks, Nudelgerichte aber auch Pizza und Salate finden Sie auf der Speisekarte. Die Preise sind sehr moderat, so dass ihre Küche öfter mal kalt bleiben darf.

Eva, eine sehr herzliche Frau mit lateinamerikanischer Herkunft, ist für den Service im Lokal zuständig. Ihr Mann Miroslaw, ausgebildeter Koch, bereitet die Speisen mit aus-

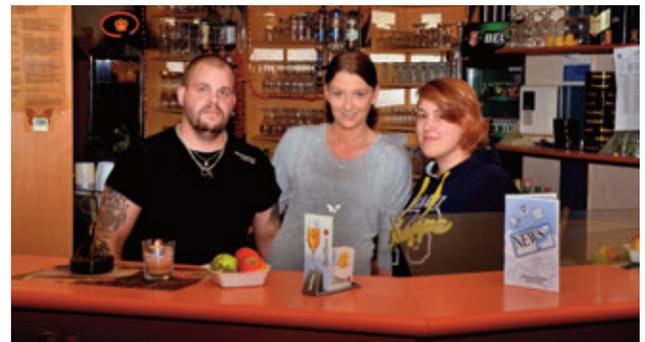
NEWS Café unter neuer Bewirtung

Tel.: 05341-939804

Seit gut einem Jahr bewirbt Jessica Förster das Szenelokal NEWS Café am Wilhelm-Kunze-Ring 4. Neben regelmäßigen Events können Sie das NEWS Café auch für private Feiern (Hochzeiten, Taufen, Geburtstage usw.) mit einem Rundum Paket buchen.

Ständig wechselnde Events machen das NEWS Café zu einem beliebten Treffpunkt für „Jung und Alt“

Bei facebook erfährt Ihr mehr über die Angebote im NEWS Café.



Zum Team hinter dem Tresen gehören: Lars, Jessica, Jutta, (nicht auf dem Bild) Cindy .

Beiträge, Fotos Eduard Obarski

Nail & Beauty by Karo

Tel.: 0151 15391790

Nach Aufgabe der Massage - Praxis Kampf eröffnete Nachfolgerin „Karo“ ein Wellness und Beauty Studio. Wellness, Schönheit und Körperpflege stehen bei ihr an erster Stelle im Angebot.

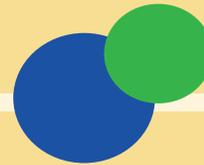
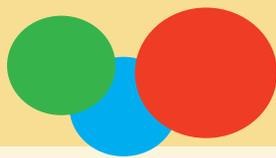


Bestattungen Matthias Fischer

Nach Aufgabe des Beratungsbüro von GSM übernahm Matthias Fischer das kleine Ladenlokal an der Ecke zum Parkweg. Mit guter Beratung, Ökonomie und Rundumpaketen für Bestattungen möchte Matthias Fischer den Angehörigen zur Seite stehen.

Tel.: 05341- 8677848





Frühlingsfest ~ 10 Jahre SeeViertel

Gebührend zum 10-jährigen Bestehen des SeeViertels am 30. Mai erklangen die Marschtrommeln des Spielmannzugs, der das Frühlingsfest im SeeViertel ankündigte. Nach zahlreichen Eröffnungs- und Dankesreden von Petra Behrens-Schröter, Uwe Cyron, Sven-Thomas Munte und Günther Klatt wurde das Fest durch Sabine Naats eröffnet.



10 Jahre
SeeViertel

Mehr als 500 Besucher kamen, um an Lebensfreude, Genuss und Geselligkeit teilzunehmen. Von Tanz- und Theateraufführungen über Live-Musik bis zu Mitmach-Aktionen, von kulinarischen Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern, frischen Waffeln bis zu liebevoll hausgebackenen Kuchen wurde auf dem Fest alles geboten, was das Herz begehrt.



Mitten drin: Eberhard Brinkmann mit Kita - Vertreterinnen aus dem SeeViertel

Lagebesprechung: Sabine Naats und Andreas Kelm

An der Kuchenausgabe: Claudia Wald, Pia Toplak und Andrea Weisz

Für Kinder lockte Salzgitters Spiel- und Kulturverein mit altertümlichem Bogenschießen und Hufeisenwerfen. Die Familienzentren St. Markus, AWO - WKR und St. Elisabeth aus dem SeeViertel boten einen Geschicklichkeitsparcours an. Insgesamt 16 Prüfungen mussten die Jüngsten durchlaufen, um die Kinder-Olympiade erfolgreich zu absolvieren. Umweltfreundlich präsentierte sich die Polizeiinspektion Salzgitter, die mit einem elektrisch angetriebenen „E-Golf“ von Volkswagen aufwartete.

Anders als im Vorjahr überraschten die Regengüsse die Besucher bereits zu Beginn des Festes. Das Bühnenprogramm eröffnete der Trommelgruppe der Grundschule Am See. Am Nachmittag sorgte die Kinderbauchtanzgruppe für orientalischen Hüftschwung, bevor die Kitas St. Markus und St. Paulus das Bühnenprogramm der Kinder abschlossen. Für den musikalischen Ausklang sorgte am Ende die Blue-River-Band.



Heike Neugebauer kündigt die Trommel AG der GAS unter Leitung von Frau Birke an.



Hauptakteure der Spieleolympiade - Mitarbeiter von Munte - Immobilien: Eugen Gutak, Ramona Albers, Elise Albers und Anja Albers.

Die Kinderbauchtanzgruppe mit Eva Maria Pauer

Immobilien mit uns.

Für unsere Kunden suchen wir
**Reihen- und Doppelhäuser,
Einfamilienhäuser.**



MUNTE
IMMOBILIEN

Ursula Voß
Fon 0531-12064-63
voss@munte-immobilien.de
munte-immobilien.de

VERKAUF
VERWALTUNG
VERMIETUNG
PROJEKTENTWICKLUNG





Ein Sommer im SeeViertel

Ein Beitrag von Eduard Obarski

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah ist.

Das dachten sich auch viele Eltern aus dem SeeViertel. Sicherlich haben einige Familien ihren Jahresurlaub an Nord- und Ostsee verbracht. Doch der Großteil blieb im grünen Paradies „SeeViertel“. Das belegen auch die Zahlen der teilnehmenden Kinder am diesjährigen Sommerferienprogramm des SeeViertel Treffs. Höhepunkt war der Ausflug in den Freizeitpark Sottrum. Mit 1000 Euro unterstützte das Spendenparlament die Fahrt in den Freizeitpark.

Bürgermeister Stefan Klein, der den Vorsitz beim Spendenparlament inne hat, überreichte den Scheck an Sabine Naats und Claudia Wald vom SeeViertel Treff. In einem vollbesetztem Bus mit 56 Personen ging es zum Freizeitpark nach Sottrum. Bei schönstem Sommerwetter erlebten die Kinder und Begleiter einen wunderschönen Tag. Gegen 17.00 Uhr kehrten die Weltenbummler erschöpft aber mit strahlenden Gesichtern, wieder im Viertel ein.

Dank an das Spendenparlament für diesen erlebnisreichen Tag.



Im Freizeitpark Sottrum

Ob eine Fahrt in das Phaeno nach Wolfsburg, zum Streichelzoo nach Stöckheim oder es wie hier, in den Freizeitpark nach Sottrum geht; Sabine Naats und Claudia Wald steigen als letzte in den Bus und freuen sich auf das Abschiedsfoto, das schon zu einem kleinen Ritual geworden ist.



Ferienprogramm in Bildern



Besuch bei derDLRG am Salzgittersee



Im Dino - Ei in Sottrum



Picknick im Freizeitpark Sottrum



Mit dem Floss auf der Oker in Braunschweig



Gemeinsames Kochen und Essen im SeeViertel Treff

Die Johanniter in Salzgitter – wir sind immer für Sie da!



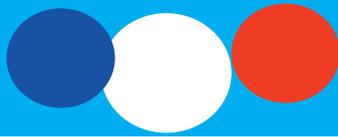
- Hausnotruf
- Sanitätsdienste
- Kindertagesstätte
- Menüservice
- Ausbildung in Erster Hilfe/ Betriebshelferausbildung

Ortsverband Salzgitter
Windmühlenbergstr. 13, 38259 Salzgitter
Telefon 05341 19214

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Brot backen im Museum Schloß Salder



See Viertel Treff ~ eine Einrichtung die Spaß macht

Öffnungszeiten • Sprechzeiten • Offener Treff

Montag - Donnerstag 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag 10.00 - 16.00 Uhr

Angebote

Montag

15.00 - 17.00 Uhr Hausaufgabenhilfe
1. bis 4. Klasse

Dienstag

09.00 - 11.00 Uhr Computerkurs
15.00 - 18.00 Uhr Seniorenkaffee
1. Dienstag im Monat

Mittwoch

09.30 - 11.00 Uhr Frauenfrühstück
3. Mittwoch im Monat
15.00 - 17.00 Uhr Hausaufgabenhilfe
1. bis 4. Klasse
15.00 - 17.00 Uhr Spielen, Kaffee u. Kuchen
17.00 - 20.00 Uhr Männerabend / Skat
1x im Monat

Donnerstag

08.00 - 11.00 Uhr Marktcafé mit Kerstin
09.00 - 11.00 Uhr Computerkurs
15.00 - 17.00 Uhr Willkommenscafé / alle 2 Wochen

Freitag

10.00 - 12.00 Uhr Männerfrühstück
jeden 1. Freitag im Monat
09.00 - 11.00 Uhr Sprachkurs Deutsch
09.30 - 11.00 Uhr Interkulturelles Frauenfrühstück
(einmal im Monat)

Dienstag und Donnerstag

12.00 - 13.30 Uhr Mittagstisch



SeeViertel Treff
Riesentrapp 18 • 38226 Salzgitter
Tel.: 0 53 41 - 86 61 90

E-Mail: s.naats@diakonie-braunschweig.de

Für vertrauliche Beratung melden Sie sich bitte direkt im Büro!

**Liebe Bewohner des SeeViertels! Sie suchen Räumlichkeiten für Gruppenaktivitäten aller Art?
Das Marktcafé am Riesentrapp könnte Ihr neuer Treffpunkt werden.
Sabine Naats vom SeeViertel Treff informiert Sie gern über alle Einzelheiten der Nutzung.**

Seniorenachmittag einmal anders

Beiträge: Eduard Obarski



Leyla Aygün freut sich über den gelungenen Auftakt der Veranstaltung.

etwas Besonderes. Die Resonanz war so groß, das Leyla Aygün am **Montag 18. Januar 2016 um 16.00 Uhr** erneut zu einer Tupperparty lädt. Alle Bewohner aus dem SeeViertel sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Da die Plätze im Marktcafé leider begrenzt sind, möchten wir Sie bitten, sich im SeeViertel Treff zu dieser Veranstaltung unter **Tel.: 86 61 90**, anzumelden.

Beim Seniorencafé, das regelmäßig einmal im Monat im SeeViertel Treff ausgerichtet wird, fand eine Tupper- Party statt. Leyla Aygün, eine echte SeeViertelanerin vom Riesentrapp, ist als Tupper- Beraterin tätig und richtete diesen Nachmittag auf Bitte von Eirin Richter und Petra Baumann im Marktcafé des SeeViertel Treff aus. Sich einmal ganz unverbindlich über Neuheiten aus der Tupper - Welt zu informieren war für unsere Seniorinnen schon



Die Einen genießen Kaffee und Kuchen, die Anderen stöbern im Sortiment.

Probeessen im See Viertel Treff

„Kulinarisch in den Orient“

Warum sollten wir nicht auch mal in den Genuß von orientalischen Speisen kommen. Döner und Pizza können wir an jeder Straßenecke kaufen. Aber all die Leckereien, die uns die arabische Küche bietet, finden wir kaum oder gar nicht auf unserem Speiseplan. Um uns die orientalische Küche ein wenig näher zu bringen kooperiert der Braunschweiger Zeitungsverlag mit dem Freiwilligenzentrum in Salzgitter. Diese Kooperation hat sich zum Ziel gesetzt, ein deutsches Kochbuch mit über 40 syrischen Rezepten zu gestalten und zu veröffentlichen.



Die Gerichte wurden alle von syrischen Frauen und Männern gekocht und werden jetzt für das Kochbuch getestet. "Wir wollen einen Kulturaustausch erreichen, deshalb haben wir Syrer und Deutsche zum Probeessen in den See Viertel Treff am Riesentrapp eingeladen", so Frau Ursula Bracke -Pfeiffer, Projektleitung.

Was wünschen sich Jugendliche für das See Viertel?

Das Seeviertel hat in den letzten Jahren eine sichtbar positive Entwicklung genommen.

Allerdings fehlen nach wie attraktive Angebote insbesondere für Jugendliche und junge Erwachsene. Genau hier ist der Ansatzpunkt für mögliche Mikroprojekte, die im Rahmen der neuen EU-Förderkulisse „Jugend stärken im Quartier“ durchgeführt werden können. Die von 2014 bis 2020 dauernde Förderkulisse nimmt die Gruppe der 12- bis 27-Jährigen in den Blick und will über verschiedene Angebote dafür sorgen, dass junge Menschen mit Schwierigkeiten bei der Berufswahl besser an eine Berufsausbildung herangeführt werden. Zentrales Instrument hierfür ist die Kompetenzagentur KompAS, die im Rahmen verschiedener Maßnahmen eine einzelfallbezogene Begleitung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen sicherstellt.

Zielsetzung der ergänzenden Mikroprojekte ist es, einerseits einen so genannten Mehrwert für das Quartier zu erreichen, das heißt, dafür zu sorgen, dass bestehende Bereiche attraktiver gestaltet werden oder neue Angebote der Begegnung hinzukommen. Gleichzeitig sollen die teilnehmenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen so die Kompetenzagentur und ihre Angebote kennenlernen und nach Abschluss des Mikroprojektes durch sie weiterbegleitet werden.

In enger Zusammenarbeit mit dem angrenzenden Kinder- und Jugendtreff Forellenhof wird im Rahmen eines Beteiligungsverfahrens das Viertel genau unter die Lupe genommen und geschaut, was sich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen für ihr Quartier wünschen.

Die Ideen und Anregungen der Jugendlichen dienen als Basis für die Mikroprojekte, die dann gemeinsam mit Kooperationspartnern vor Ort umgesetzt werden.

Sobald ein konkretes Mikroprojekt im See Viertel startet, werden wir an dieser Stelle darüber berichten.

Nicole Palm


Salzgitter
KINDER FÖRDERN UND FAMILIEN UNTERSTÜTZEN


JUGEND
STÄRKEN
IM QUARTIER

Einschulung Grundschule Am See



Wie jedes Jahr war die Aula der Grundschule am See bei der Einschulungsfeier bis auf den letzten Platz belegt. Herzlich begrüßte Schulleiterin Heike Neugebauer die Kinder der drei 1. Klassen, des Schulkindergartens und deren Eltern. In der noch von der 50-Jahr Feier geschmückten Aula wurde von den Dritt- und Viertklässlern für die ABC - Schützen getrommelt, gesungen, getanzt und in einem Theaterstück wurden sogar Pilze gesammelt.



Schulleiterin
Heike Neugebauer

Nach dem Auszug der Grundschule St. Michael in die Goetheschule haben die knapp 270 Grundschüler ihre Schule nun für sich allein.

Mit dem Schulkindergarten, 8 Kinder (Frau Suchar), den Klassen 1a, 21 Kinder (Christiane Altmayer), Klasse 1b, 24 Kinder (Victoria Schulze) und der 1c, 22 Kinder (Heike Neugebauer) wurden insgesamt 75 Kinder in den Schulalltag aufgenommen.



Frau Suchar mit dem Schulkindergarten



Erstklässler warten erwartungsvoll auf das gebotene Programm

Beiträge u. Fotos: Eduard Obarski

Einschulung Grundschule St. Michael

Aus organisatorischen Gründen wurde die diesjährige Einschulungsfeier in der St. Joseph Kirche gefeiert. Mit dem Umzug der Grundschule St. Michael in die Goetheschule wollte man die Kinder mit einer Feier in der Grundschule am See nicht zu sehr verwirren, so dass Gottesdienst und Einschulungsfeier zusammengefasst wurden. In einem feierlichen Gottesdienst wurden die Kinder und Gäste in der überfüllten St. Joseph Kirche von Schulleiterin Karin Kupper herzlich begrüßt. Nach Aufführungen und viel Gesang wurden die Kinder eingesegnet.



Schulleiterin
Karin Kupper

Im Anschluss an die Feier machten sich die Klassen, begleitet von Lehrern und Eltern, auf den Weg zur Goetheschule. Dort erwartete sie ein bunt geschmücktes Foyer mit nagelneu eingerichteten Klassenräumen.



Einschulungsfeier in der St. Joseph Kirche



Klasse 1a mit Frau Voges auf dem Weg zur Goetheschule

50 Jahr Feier Grundschule am See

Mit Schülersprecherinnen Bedia und Berra eröffnet Schulleiterin Heike Neugebauer die Feier.



Vollbesetzte Reihen mit Gästen aus Politik, Wirtschaft, kirchlichen Institutionen sowie ehemaligen Schülern und besonders erwähnenswert ehemaligen Lehrern der Ulmenried- und Grundschule am See. Viele von uns werden sich sicherlich noch an Namen wie Frau Dönitz, Frau Lassmann, Herr Baule, Herr Hein, Frau Willert, Frau Sommer, Frau Barth und Frau Muus erinnern. Sie alle prägten und machten die Schule zu dem, was sie heute ist. „Die schönste und lebendigste Grundschule Salzgitters.“

Beitrag u. Fotos: Eduard Obarski



460 Euro für neue Djembegurte der Trommel-AG. Stefan Klein, Vorsitzender vom Spendenparlament überreichte den überdimensionalen Scheck an Bedia und Berra.

Am Jubiläumstag fiel der Unterricht für die Kinder aus. Stattdessen durften sich die Schüler auf dem ganzen Schulgelände so richtig austoben. An jeder freien Ecke waren Spielstände, Losbuden, Glücksräder, Schminkstand, Radfahrparcours, Torwand und vieles mehr aufgebaut. Auch die freiwillige Feuerwehr und sogar der VFL Wolfsburg mit dem Spielerbus waren im Eingangsbereich der Schule präsent.



„Unsere Schule“ so heißt das Lied, das der Lehrerchor zum Besten gab.

Einst und Jetzt „Die Goetheschule“



Beitrag: Eduard Obarski
Fotos:
Stadtbildstelle Salzgitter



Grundsteinlegung Goetheschule
1957, erstmals wehen die Flaggen
der Stadt

Am 4. Oktober 1957 wurde der Grundstein für die Goetheschule gelegt. Ein Jahr später, am 28. Oktober, bezogen 8 Klassen mit 7 Lehrkräften die neue Schule. 1959 wurde die Aula fertiggestellt. Zwischenzeitlich stieg die Anzahl der Klassen von 8 auf 46 mit 52 Lehrkräften. Die Schule geriet aus allen Fugen, so dass auf dem Schulhof zusätzliche Pavillons errichtet wurden. Zeitweise wurden sogar Nachmittagsklassen eingerichtet. 1963 war der Höhepunkt mit knapp 1600 Schülern erreicht. Die Situation entspannte sich erst 1965 mit dem Neubau der Ulmenriedschule.

1974 wurden die letzten 9s-Klässler aus der Schule entlassen. Am 1. August 1974 wurde die Schule zur Orientierungsstufe für die Schuljahre der 5. und 6. Klasse. 1983 sank die Zahl wegen der geburten-schwachen Jahrgänge auf 270 Schüler. Man befürchtete schon die Schule anderweitig nutzen zu müssen, was auch teilweise schon realisiert wurde. Musikschule, Volkshochschule und Vereine nutzten die leerstehenden Räume. Seit 2012 steht die Goetheschule, die schon seit mehreren Jahren als Behelf Schule für die Hauptschule an der Klunkau und die Emil-Langen-Realschule diente, leer. Pläne, die Schule abzureißen und das

Gelände anderweitig zu nutzen, wurden verworfen. 2012 wurden Überlegungen angestellt die Grundschule Am See und St. Michael zu entzerren um Raumbedarf für Ganztagschulen zu schaffen. Im Bildungsausschuss der Stadt machte man den Vorschlag, die St. Michael Schule in die leerstehende Goetheschule umzusiedeln.

Aus dieser Idee wurde nun Wirklichkeit. Die ehemalige Goetheschule wurde grund-saniert. Zum Beginn des neuen Schuljahres im Sep-tember 2015 zogen 260 Kinder von der St. Michael Grundschule, die bis dahin auf dem Gelände der Grund-schule Am See beherbergt war in die neuen Räumlichkeiten die nun nach Namens-änderung „Grundschule St. Michael, heißt.



Lehrerparkplatz vor der Schule 1961



55 Jahre trennen diese beiden
Bilder, die Schule 1960 und 2015





Rektor Seidel (ganz links) begrüßte jeden Morgen zum Beginn des Unterrichts die Schüler per Lautsprecheranlage.



Foyer der Schule 1963



Pausenplatz 1960 noch ohne Schulbaracken



Mathematik- und Sportunterricht 1962



Musikunterricht in der Aula 1963



Frühstückspause mit Schulmilch

Minimale Energieverbrauch und höchster Wärmekomfort

Vaiant

Hans-Günter Bendas, Geschäftsführer seit 1891

SCHUBERT

Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

- 24-Std.-Notdienst
- Alters- und behindertengerechte Bäder
- Solaranlagen-Brennwertanlagen
- Rohrreinigungs-Service
- Leckortung - Trocknung

24-Stunden Notdienst

Gewerbestraße 10 | 38226 Salzgitter-Leb.
Telefon 0 53 41 / 84 90-0
Telefax 0 53 41 / 84 90-20

Peter Müller GmbH

Malerfachbetrieb

- Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegung
- Wärmedämmung
- Dekorputze
- dekorative Wandgestaltungen

Gesellensteig 21
 (Gewerbegebiet Peiner Str.)
 38229 Salzgitter
Telefon (05341) 841800
Telefax (05341) 841801
 E-Mail p.mueller@peter-mueller-gmbh.de

Elektro - Meisterbetrieb

Falk & Janke GBR

Qualität, die sich durchsetzt.

Beratung - Planung - Ausführung

- Beleuchtungsanlagen - Ladenbau
- Alarm- und Meldesysteme
- EIB-Gebäudesystemtechnik
- Elektroinstallationen
- Wärmepumpen - Antennenbau
- Telekommunikationsanlagen

Tel.: 05331 / 949933 Fax: 05331 / 949935 mail: mail@falk-janke.de
 Hoffmann-von-Fallersleben Str. 10 - 38304 Wolfenbüttel

Sparkassen-Finanzgruppe

Individuelle Beratung für Generationen seit Generationen.

Die Sparkassen-Altersvorsorge.

Braunschweigische Landessparkasse
 Ein Unternehmen der NORD/LB

Die Sparkasse begleitet viele Kunden seit Generationen und kennt die Bedürfnisse der Menschen. Profitieren Sie ein Leben lang von der Sparkassen-Altersvorsorge und unserer exklusiven Vorsorgepartnerschaft. Weitere Informationen persönlich in unseren Filialen, telefonisch unter 0800 1115554 (kostenlos rund um die Uhr) oder unter www.blsk.de. Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

www.blsk.de

Löper Bestattungen

Unsere Leistungen für Sie

- Erd-, Feuer-, See-, Luftbestattungen
- Friedwaldbestattungen
- Raum für private Abschiednahme
- Bestattungsvorsorge

Grubenweg 2 38268 Lengede
 ☎ (0 53 44) **68 08**

Weddemweg 17 38229 Salzgitter
 ☎ (0 53 41) **177 11 62**
www.loeper-bestattungen.de info@loeper-bestattungen.de

ONLINE GEDRUCKT VON **SAXOPRINT**